

## Antrag

25.06.2023

### Neues Grünkonzept für den Effnerplatz

Die Landeshauptstadt wird aufgefordert, für den Effnerplatz ein überarbeitetes Grünkonzept auch unter dem Gesichtspunkt der Auswirkungen durch den Klimawandel zu erstellen, um den Platz mithilfe zusätzlicher Pflanzungen zu verschönern. Im Zuge dessen soll auch geprüft werden, ob das Kunstwerk „Mae West“ begrünt werden kann, beispielsweise mithilfe von Kletterpflanzen. Die Stadt soll dazu mit der Künstlerin in einen Austausch gehen, um mit ihr gemeinsam das Konzept abzustimmen und eine eventuelle Veränderung des Kunstwerks zu ermöglichen. Das Baureferat wird darum gebeten ein Konzept auszuarbeiten und dem BA vorzustellen.

Folgende Punkte sollen im Zuge der Konzepterstellung geprüft werden:

1. Zusätzliche Pflanzung mehrerer verschiedener Baumarten im Bereich der Wendeschleife und in der Effnerstraße östlich der Trambahnschienen
2. Einsetzen von Blühsträuchern und Stauden
3. Anlegen einer gartenähnlichen Anlage in der Wendeschleife durch zusätzliche Pflanzungen innerhalb des Wendegleises.
4. Begrünung der Mae West durch Kletterpflanzen oder ähnliches (Zustimmung der Künstlerin vorausgesetzt)
5. Anlegen eines Rings von niedrigen Sträuchern rund um die Mae West (Sichtachsen müssen zur Verkehrssicherheit erhalten bleiben)

### Begründung:

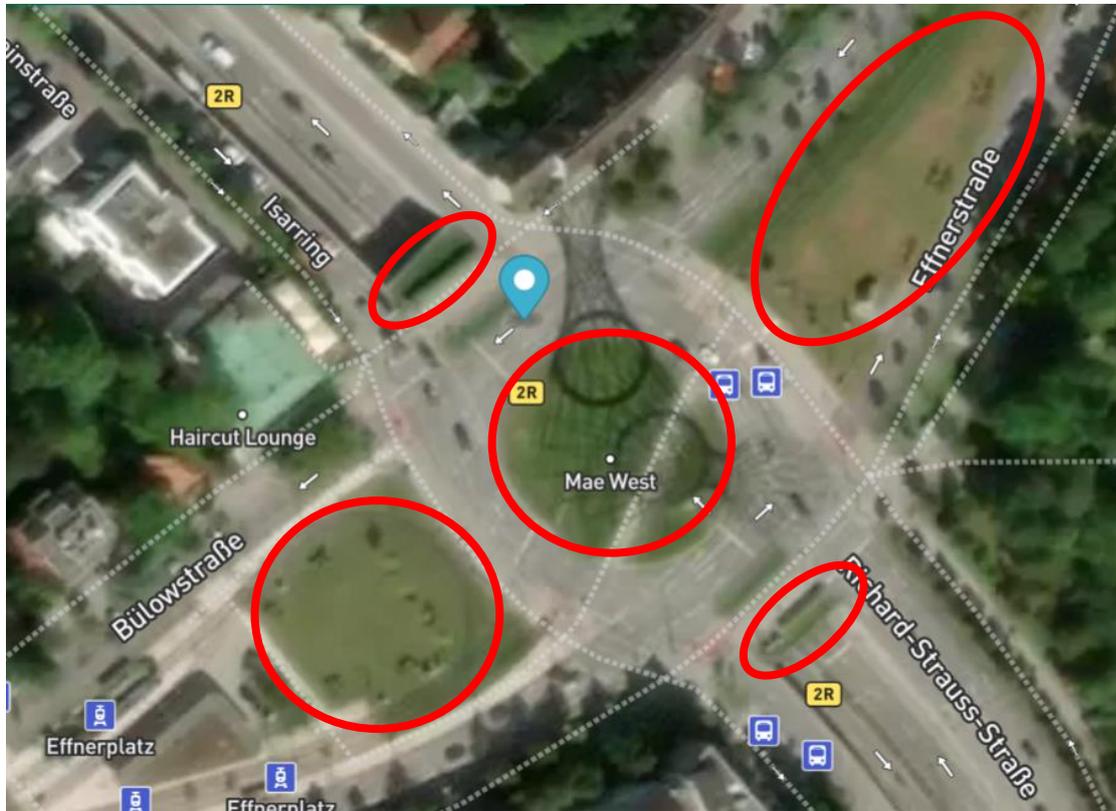
Der aktuelle Effnerplatz wurde im Zuge des Trambahnbaus nach St. Emmeram entworfen. Leider ist der Platz abgesehen von der Funktion eines wichtigen Verkehrsknotenpunktes ziemlich unattraktiv geworden. Es stehen nur einige wenige Bäume im Bereich der Wendeschleife und auf der nördlichen Seite neben den Trambahngleisen. Auch die übrige Bepflanzung ist sehr einseitig und trostlos. Aufgrund der hohen Verkehrsdichte wird der Platz niemals zu einem wirklichen Erholungsort werden, jedoch wäre es mit einigen kleineren Eingriffen möglich, den Platz zumindest so gestalten, dass Personen, die auf eine Anschlussverbindung warten dort gerne verweilen. So kann auch die „Mae West“ tatsächlich

als Kunstwerk wahrgenommen werden und der Platz seiner Rolle als ein Markenzeichen des Stadtbezirks gerecht werden.

Aktueller Zustand:



Planungsumgriff:



**Antragsteller\*innen:**

Samuel Moser, Petra Cockrell

+ Fraktion Bündnis 90/Die Grünen